



Posten 1 «Deckel-Ball»

Wenn du mit dem Rücken zur Kirchentür stehst, siehst du auf der Wiese einen grossen Dohlendeckel. Schaffst du es, diesen mit **deinem Ball** zu treffen? Dabei musst du so viele Schritte vom Dohlendeckel entfernt sein, wie du Anzahl Jahre alt bist (Erwachsene dürfen es auch versuchen, müssen jedoch bei den Bänkli stehen). Du darfst 3 Mal werfen. Deinen Ball nimmst du anschliessend natürlich wieder mit!

Um den nächsten Posten (2 „Wall of kids“) zu erreichen, musst du nur die Treppe Richtung Dorfplatz hinuntergehen

Posten 2 «Wall of kids»

Kennst du die „Wall of fame“ in Rudolfstetten? Sie befindet sich gleich um die Ecke und darauf haben viele bekannte Personen den Abdruck ihrer Hände hinterlassen. Da Kinder aber viel wichtiger sind als alle Promis, darfst du deinen Handabdruck an dieser Wand hier hinterlassen. Dafür legst du deine Hände auf die Wand und umfährst sie mit der **farbigen Kreide** (bitte nur mit Strassen- /Wandtafelkreide!). Wenn viele Kinder ihren Handabdruck hinterlassen, haben wir in Rudolfstetten auch eine „Wall of kids“!

Um die nächste Station (1 „Wunschbach“) zu erreichen, musst du zuerst quer über den Dorfplatz zum Spielplatz gehen. Auf dem Spielplatz nimmst du **2 Holzschnitzel** (bitte nur 2!) mit. Weiter geht's durch die Unterführung auf der rechten Seite der grossen Strassenkreuzung auf die andere Seite der Bernstrasse. In der Unterführung musst du dir zwei Wünsche ausdenken —einen für dich und einen für einen Freund/eine Freundin. Wenn du aus der Unterführung kommst, siehst du auf der rechten Seite bei den Parkfeldern ein Brückengeländer. Unter dem Brückengeländer befinden sich Metallschilder.

Posten 3 «Wunschbach»

Suche das Metallschild mit den Sternen. Stelle dich mit dem Rücken zu den Sternen und wirf je ein **Holzschnitzel** über die rechte Schulter (damit dein Wunsch für dich in Erfüllung geht) und über die **linke Schulter** (damit dein Wunsch für eine andere Person in Erfüllung geht) in den Rummelbach.

Um den nächsten Posten (4 „Der Löwe ist los“) zu erreichen, gehst du nach rechts neben dem Brunnen vorbei. Du folgst der Höllbünthenstrasse bis du an ein Feld kommst. Anschliessend geht es nach rechts, bis du zum Bahngleis kommst, diesem folgst du bergauf bis zur Unterführung. Vielleicht siehst du unterwegs auch noch ein Bähnli!

Posten 4 «Der Löwe ist los»

Im Wappen von Rudolfstetten befinden sich ein Mönch und ein Löwe. Nun ist der Löwe ausgebrochen! Hilf dem Mönch den Löwen wieder ins Wappen zurückzutreiben, indem du in der Unterführung laut „zurück Löwe“ rufst und trampelst. Auf der anderen Seite der Unterführung kannst du auf der linken Seite kontrollieren, ob der Löwe wieder brav im Wappen steht.

Um den nächsten Posten (5 „Wasserbeschwörung“) zu erreichen, musst du den rechten Aufgang nach der Unterführung nehmen. Nun biegst du links in den Hofacker ein und läufst bergauf bis zum Brunnen.



Posten 5 «Wasserbeschwörung»

Der Brunnen am Hofacker ist schon etwas älter als du, er wurde 1955 gebaut. Vielleicht liegt es an seinem Alter, dass im Moment kein Wasser fliesst, oder vielleicht sind seine Leitungen kaputt. Aber vielleicht kannst auch du den Brunnen mit einem kleinen Wasserbeschwörung wieder zum Sprudeln bringen. Dazu klopfst du mit den Händen 3 Mal auf den Brunnenrand, hüpfst 3 Mal von einer Steinplatte auf dem Boden zur nächsten und malst mit deiner **farbigen Kreide** 3 Wellenlinien auf den Boden neben dem Brunnen. Wenn du das nächste Mal vorbeikommst, sprudelt vielleicht das Wasser dank deiner Hilfe wieder!

Um den nächsten Posten (6 „Dein Meisterwerk“) zu erreichen, läufst du die obere Dorfstrasse hoch bis zum „Holz-Spielplatz“.

Posten 6 «Dein Meisterwerk»

Auf dem „Holz-Spielplatz“ hat es viele Holzschnitzel, Kieselsteine, Blätter und Sand. Lege mit diesen verschiedenen Materialien ein Bild auf das mitgebrachte Papier. „Dein Meisterwerk“ kann ein Männchen, ein schönes Muster, der Anfangsbuchstabe deines Namens oder noch viel mehr sein. Wenn du dein Bild fertig gelegt hast, soll deine erwachsene Begleitperson ein **Foto** davon machen und dieses an info@frauen-rudolfstetten.ch senden. Die Bilder werden dann auf www.frauen-rudolfstetten.ch aufgeschaltet (aus Datenschutzgründen bitte keine Personen auf dem Foto!).

Um den nächsten Posten (7 „Steinstapler“) zu erreichen, musst du wieder ein kleines Stück die obere Dorfstrasse bergab laufen, links in die Islerenstrasse und gleich rechts in den Alpenweg abbiegen. Diesem Weg folgst du, bis du auf dem Waldweg am kleinen Bach auf einen grossen Stein triffst.

Posten 7 «Steinstapler»

Hast du gewusst, dass aufgeschichtete Steine oder sogenannte «Steinmännchen» früher als Wegweiser dienten? Damit auch die nächsten Kinder auf diesem Mitmachweg wissen, dass sie in die richtige Richtung unterwegs sind, kannst du ihnen hier einen kleinen Wegweiser legen. Versuche mit den vielen Kieselsteinen vom Weg ein kleines Steinmännchen auf den grossen Stein zu stapeln. Schaffst du es, mehr als 3 Steine aufeinander zu legen?

Um den nächsten Posten (8 „Höhenluft“) zu erreichen, musst du dem Obertillweg bis ganz nach vorne folgen. Links von den Garagen führt ein kleiner Weg über eine kleine Brücke. Noch etwas weiter dem Weg folgend siehst du auf der rechten Seite schon bald einen grünen Zaun. **Achtung – nicht über den Zaun klettern!**

Posten 8 «Höhenluft»

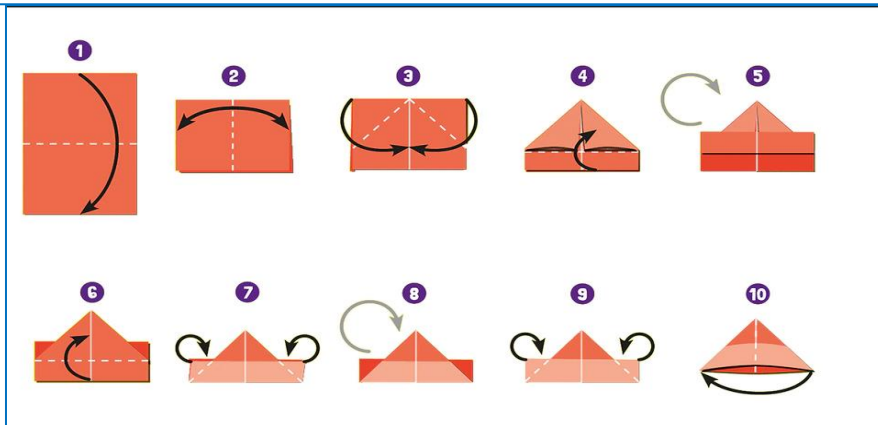
Hier beim grünen Zaun hast du den höchsten Punkt des Mitmachwegs erreicht – herzlichen Glückwunsch! Als Beweis dass du hier «Höhenluft» geschnuppert hast, darfst du dein **farbiges Band** an den Zaun knüpfen. ..und natürlich darfst du hier auch ein «Gipelfoto» machen!

Um den nächsten Posten (9 „Wasser-Transport“) zu erreichen, musst du dem Weg weiter folgen bis du zu einem Brunnen, Bänkli und Gedenkstein kommst.



Posten 9 «Wasser-Transport»

Um die vielen Pflanzen in den Gärten zu bewässern hat es hier einen Brunnen. Aber weiter unten an diesem Hang hat es bestimmt auch weitere Blumen, die etwas Wasser brauchen. Falte nun ein **Blatt Papier** zu einer Wasserträger-Tüte (deine Begleitperson und die Anleitung helfen dir dabei) und fülle die Tüte mit Wasser vom Brunnen. Schaffst du es, das Wasser soweit auf dem Warmlooweg den Hügel hinunter zu tragen, bis du auf der rechten Seite in einem Garten eine Gondel siehst? Male mit deiner **Kreide** eine Blume auf die Strasse und giesse diese mit deinen letzten paar Tropfen Wasser.



Um den nächsten Posten (10 „Abfahrtsweltmeister“) zu erreichen, musst du nur dem Weg bergab folgen bis zur kleinen Treppe auf der linken Seite.

Posten 10 «Abfahrts-Weltmeister»

Hast du gewusst, dass früher am Hang auf der linken Seite im Winter, wenn es genügend Schnee hatte, ein Skilift stand? Ein Abfahrts-Weltmeister (Urs Lehmann, 1993 in Marioka/Japan) ist hier seine ersten Kurven auf Skis gefahren. Ohne Skis bist du natürlich nicht ganz so schnell wie der Abfahrts-Weltmeister, aber du kannst weltmeisterlich aussehen, indem du deine unsichtbaren Stöcke unter die Arme klemmst, etwas in die Hocke gehst und hinuntersaust bis zum Baum und dem Bänkli auf der rechten Seite des Wegs - spätestens dort musst du bremsen!

Um den nächsten Posten (1 „Deckel-Ball“) zu erreichen, biegst du links in die Säntisstrasse und folgst der Strasse abwärts. Nun hast du zwei Möglichkeiten:

- Du biegst rechts in die Schösslerstrasse ab, folgst dieser und gelangst über die Treppe auf der linken Seite der Strasse und einer weiteren steilen Treppe links abwärts zur Kirche (dieser Weg ist nicht kinderwagentauglich!)
- Du folgst der Säntisstrasse bis du rechts in die Herrenbergstrasse und weiter unten wieder rechts in den Kirchweg abbiegen kannst. Dieser Weg führt an der Schule vorbei auf den Dorfplatz/zur Kirche.